

Letztes Rennen

Team Derscheid siegt auch in neuer Klasse

Much/Nürburgring. Nachdem beim vorletzten Lauf der VLN-Serie 2010 schon der Sieg der Klasse V2 für das Team Derscheid feststand sollten beim Saisonabschluss noch einmal Punkte für die Fahrerwertung eingefahren werden. Um hier die maximale Ausbeute zu erreichen, startete man in der nächst höheren, mit elf Fahrzeugen besetzten, Klasse H1. Mehr Fahrzeuge in der Klasse bedeuten bei einem Sieg auch mehr Punkte. Nachdem durch viele unfallbedingte Gelbphasen nicht optimal verlaufenden Training, konnte Rolf Derscheid das Auto noch auf dem 4. Startplatz der Klasse H1 positionieren. Hatte das Fahrzeug während des Trainings merkwürdige Geräusche von der Vorderachse gemacht, lokalisierte man zwei defekte Radlager. Nachdem diese gewechselt waren, konnte man beruhigt in die Startaufstellung rollen. Wie immer übernahm Michael Flehmer die ersten zwei des vier Stunden dauernden Rennens. Diesmal kam allerdings kein richtiger Fluss ins Fahren. Aus unbekanntem Grund harmo-



■ Michael Flehmer (li.) und Teamchef Rolf Derscheid.

FOTO: WOLFF-SPORTPRESS

nierten dieses Mal die Reifen nicht mit dem Fahrwerk. Außerdem behinderten immer wieder Unfallstellen eine ungestörte Fahrt. Trotzdem gelang es Michael Flehmer seine Position zu verbessern. Nach zwölf Runden konnte er das Fahrzeug an Rolf Derscheid übergeben. Ihm gelang es sogar bei einsetzendem Regen, das Fahrzeug zum Klassensieg zu fahren.

Die hierdurch erzielten Punkte brachten das Duo Derscheid/Flehmer in der Fahrerwertung der Saison auf Gesamtrang 17 von 1020 gelisteten Fahrern.

nr
r
gen
37
35 27
de
2007,
ng, Ga-
rtung
3736
Combi –
300 km,
tomatik,
fahrsp-
6.499,-
hards
ändler
GBURG
1984
jen
Diesel
bedürftig
er/